

**a1 Regosol, Braunerde-Regosol, Skeletthumusboden, Ranker und Braunerde-Ranker aus Hangschutt, Granit und Quarzporphyr**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	a-Q01	
<b>Flächenanteil</b>	40–60 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, Ödland, selten Grünland	
<b>Relief</b>	meist steile und sehr steile Hänge und Hangrücken, stellenweise mit Felsbildungen; örtlich schmale Scheitelbereiche	
<b>Bodentyp</b>	Regosol, Braunerde-Regosol, Skeletthumusboden, Ranker und Braunerde-Ranker; Böden oft podsolig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Schuttmassen, meist aus Granit oder permzeitlichem Quarzporphyr (Hangschutt; z. T. schuttreiche Deck- und/oder Basislage, z. T. mit Oberlage), stellenweise Felsbildungen	
<b>Bodenartenprofil</b>	S–SI4(Slu–Uls),Gr–X6	2–>10 dm
	(S–SI4,Gr–X3–5;+G;+R)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	sehr flach bis tief	
<b>Waldhumusform</b>	mullartiger Moder bis Rohhumus, stellenweise typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis stark humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet flach bis mäßig tief entwickelte, z. T. podsolige Braunerde (a-B01, Kartiereinheit a2; a-B02, Kartiereinheit a5; a-B28, Kartiereinheit a66; a-B32, Kartiereinheit A209); ebenfalls untergeordnet Regosol-Braunerde und flach entwickelte podsolige Braunerde; vereinzelt humose Braunerde, Podsol-Regosol und Podsol sowie, auf Felsen und jungen Schutthalden, Felshumusboden, Syrosem und Lockersyrosem; in Hangmulden und Rinnen örtlich Hanggley, Hanggley-Braunerde, Nassgley und Quellgley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering (80–130 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr gering (30–50 mm)
<b>Luftkapazität</b>	sehr hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	sehr hoch bis äußerst hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr gering (20–50 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering (1.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 4.00	Wald: 4.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

verbreitete Kartiereinheit an Fels- und Schutthängen im Verbreitungsgebiet von Graniten und Quarzporphyren